

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	13.01.2011	öffentlich
Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb	18.01.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Abbruch von zwei Feldscheunen an der Wiesenstraße und an der Robert-Nacke-Straße -Stadtbezirk Heepen-

Sachverhalt:

Der Betriebsausschuss des ISB und die Bezirksvertretung Heepen nehmen Kenntnis vom Abbruch von zwei Feldscheunen an der Wiesenstraße und an der Robert-Nacke-Straße

Die Stadt Bielefeld besitzt eine Feldscheune an der Wiesenstraße. Diese Scheune gehörte früher zum Schürfeld'schen Hof. Im Rahmen des damaligen Ankaufs dieses Areals wurde vertraglich ein lebenslanges Nutzungsrecht für diese Scheune eingeräumt. Die Berechtigte ist 2003 verstorben; die Scheune steht leer.



Ferner besitzt die Stadt Bielefeld eine Feldscheune an der Robert-Nacke-Straße, in der früher der Pächter des Schelphofes noch einige alte, kaum mehr benötigte (Ersatz-)Geräte abgestellt hatte. Auch diese Scheune steht jetzt leer.



Beide Scheunen sind in erheblichem Maße baufällig. Teilweise (Tore, Dächer - siehe Luftbild !) besteht bereits Einsturzgefahr, so dass beide Gebäude derzeit mit einem Bauzaun gegen unbefugtes Betreten gesichert sind.

Für die Bewirtschaftung der zur landwirtschaftlichen Nutzung verpachteten städtischen Flächen werden die Feldscheunen nicht mehr benötigt. Eine dezentrale Aufbewahrung von Geräten oder Ernteerzeugnissen ist im Rahmen der heutzutage gängigen Betriebsführung nicht mehr üblich.

Bei den Feldscheunen handelt es sich baurechtlich um privilegierte Vorhaben im Außenbereich, die ausschließlich einer landwirtschaftlichen Nutzung zu dienen haben. Eine Nutzungsänderung für andere als landwirtschaftliche Zwecke wäre deshalb unzulässig. Eine Instandsetzung für eine andere Nutzung scheidet demzufolge baurechtlich aus; der Aufwand dafür würde auch fast einem Neubau gleichkommen.

Auf Grund ihrer Funktionslosigkeit, ihres extrem desolaten Zustandes und der nicht gegebenen anderweitigen Verwendungsmöglichkeit sind die Feldscheunen jetzt abzurechen.

Der Abbruch soll im Winter 2010/2011 erfolgen. Die benötigten Mittel in Höhe von ca. 38.000 € stehen im Wirtschaftsplan des ISB bereit.

Beigeordneter

Moss